

7. September 2018

02  
2018



# birmensdorfer

inserate@birmensdorfer.ch  
redaktion@birmensdorfer.ch  
Telefon 075 408 11 11

Redaktionsschluss  
Inserate: Dienstag, 12 Uhr  
Todesanzeigen: Mittwoch, 12 Uhr

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Birmensdorf

2 // Grüezi mitenand

5 // Ambulante Dienstleistungen  
des Alterszentrums am Bach

7 // Amtliche Publikationen

## Sehr geehrte Birmensdorferinnen und Birmensdorfer

Wir sind überwältigt vom Start des Birmensdorfers und der aktiven Mitgestaltung in Form von Beiträgen und Inseraten von Gewerbe, Vereinen und Privaten. Vielen Dank.

### Jede Friitig e Ziitig

Um einen erfolgreichen und nachhaltigen Birmensdorfer herauszugeben, sind wir auf bezahlte Beiträge angewiesen. Medienmitteilungen, redaktionelle Beiträge und Leserbriefe sind gratis.

Die Redaktion behält sich daher das Recht vor, eingereichte Text- und Bildbeiträge zu kürzen oder aus Platzgründen in einer nächsten Ausgabe zu verwenden. Wir danken für Ihr Verständnis.

Zögern Sie nicht, uns bei Unklarheiten zu kontaktieren:  
redaktion@birmensdorfer.ch oder Telefon 075 408 11 11

Informieren Sie sich auch online unter [birmensdorfer.ch](http://birmensdorfer.ch) über die aktuellen News aus dem Dorf.

**Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Lesen  
der aktuellen Ausgabe.**

Die Redaktion  
Birmensdorfer

 **Grüezi mitenand**



Hat Sie der neue «Birmensdorfer» überrascht? Haben Sie die für Sie wichtigen Informationen gefunden? Sind Sie, wie ich, begeistert von dieser neuen Form der Mitteilungen? Oder sind Sie eher enttäuscht? Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen.

Doch ich muss auch noch in einer anderen, unerfreulichen Sache an Sie gelangen, liebe Birmensdorferinnen und Birmensdorfer. Seit Monaten treiben, vorwiegend an den Wochenenden, Vandalen in unserem Dorf ihr Unwesen. Schacht (Dolen)deckel werden entfernt und irgendwo liegen gelassen, Beleuchtungen werden unter massiver Gewalteinwirkung zerstört, Verkehrsteiler liegen zerbrochen auf der Strasse usw. Wir bitten Sie: Wenn Sie etwas sehen oder hören, melden Sie dies umgehend der Polizei und schildern Sie Ihre Beobachtungen – greifen Sie jedoch auf keinen Fall ein! Ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Jetzt bleibt mir nur noch, Ihnen ein geruhsames und friedliches Wochenende zu wünschen – geniessen Sie die zweite Ausgabe des «Birmensdorfers».

*Ihr Gemeindepräsident  
Bruno Knecht*

 **REA: 50-jähriges Jubiläum**

**Die Reppischtaler Eisenbahnamateure feiern ihr 50-jähriges Jubiläum**

Vor 50 Jahren gründeten drei Birmensdorfer Sekundarschüler den «Eisenbahnclub Birmensdorf». 50 Jahre später gehören die «Reppischtaler Eisenbahnamateure REA», wie sich der Verein heute nennt, zu den schweizweit angesehenen Modellbauklubs. Die REA betreiben den Eisenbahn-Modellbau im Massstab 1:45 (Spur 0) auf höchstem Niveau. Jede Niete und Schraube wird im Modell nachgebildet!

Die Birmensdorfer kennen den Verein vor allem von der jährlichen Börse, die jeweils am ersten Samstag im Dezember stattfindet (dieses Jahr am 1. Dezember). An diesem Modell-eisenbahnmarkt können gebrauchte und neuwertige Modell-eisenbahnen erworben werden.

Das Vereinslokal befindet sich (leider) nicht in Birmensdorf. Der Klub ist seit 40 Jahren in einer ehemaligen Schreinerei in Ottenbach eingemietet. Wer Lust hat, kann an einem Bauabend – jeweils freitags ab 19.30 Uhr – den Amateuren über die Schulter blicken. Gegenwärtig wird ein grösseres Stück Landschaft auf der 55m<sup>2</sup> grossen Anlage umgebaut. Jede einzelne Tanne wird von Hand im Massstab 1:45 nachgebaut!

Das 50-Jahr-Jubiläum feiern die REA – wie könnte es anders sein? – mit einer vereinsinternen Extrafahrt auf der «grossen, richtigen» Eisenbahn. Die Rundfahrt führt von Bonstetten in die Ostschweiz. Mit dabei ist auch einer der Gründer des Vereins, der heute 63-jährige Andreas Häni.

*Andreas Häni, Birmensdorf*



**Notfallnummern  
der Gemeinde Birmensdorf**

Die Dargebotene Hand	143
Feuerwehr	118
Notruf für Kinder und Jugendliche	147
Polizei	117
Rettungsdienst, Regio 144	144
Rettungsflugwacht REGA	1414
Strassenhilfe	140
Toxikologisches Informations-Zentrum (Gifte)	145
Ärztlicher Notfalldienst	0800 33 66 55
Tierrettungsdienst	044 211 22 22
Wasserversorgung Birmensdorf	044 737 02 39
Zürcher Sanitär-Notfalldienst	044 363 06 00
Kantonspolizei, Station Birmensdorf	044 739 16 60



**Restaurant Brüelmatt**

Unser neues Pächterehepaar ab dem 1. Mai 2019:  
Adélia und Koni Seglias

Die Betriebskommission vom Gemeindezentrum Brüelmatt freut sich sehr, der Gemeinde mitteilen zu können, dass wir ein tolles Pächterehepaar für das Restaurant Brüelmatt gefunden haben.

Sie werden am 1. Mai 2019 beginnen und freuen sich sehr, Ihre Gäste mit einer feinen Schweizer Küche verwöhnen zu dürfen. Sehr gerne empfangen sie aber auch alle Vereine und die Benutzer des Gemeindezentrums.

Bis Ende Jahr wirten die beiden noch im Steinerhof, der ja als gemütliches und vorzügliches Restaurant bekannt ist.

Myrtha Korpar wird mit Ihren Angestellten noch bis Ende Jahr sehr gerne die Gäste im Restaurant Brüelmatt empfangen. Anschliessend darf sie – nach 30 Jahren als Wirtin vom Brüelmatt – in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Wir danken Myrtha Korpar schon jetzt von ganzem Herzen für Ihren grossen Einsatz und heissen Adélia und Koni Seglias herzlich willkommen.

*Für die Betriebskommission  
Heidi Thüring-Loosli, Präsidentin*

# ALTERS | AM ZENTRUM | BACH

## Ihre Chance für eine Ausbildung im Pflegebereich

Mitten im Dorfzentrum von Birmensdorf ZH bieten wir in unserem modernen Alterszentrum einer engagierten, verantwortungsbewussten und belastbaren jungen Person **per August 2019** eine

**Lehrstelle (3 Jahre)**

**Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ**

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Sekundarschule A oder B (Kt. ZH)
- Multicheck-Test
- Schnuppererfahrung als FaGe
- gute mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse
- seelische und körperliche Gesundheit
- Freude am Umgang mit Menschen
- Flexibilität und Belastbarkeit
- gute Umgangsformen

Interessiert?

Dann erwarten wir gerne Ihre vollständige Bewerbung (inkl. Foto) an folgende Adresse:

Alterszentrum am Bach, Frau Elke Hiller,  
Leitung Pflege und Betreuung, Bachstrasse 1,  
8903 Birmensdorf  
oder [elke.hiller@alterszentrumambach.ch](mailto:elke.hiller@alterszentrumambach.ch)

Inserieren, Publizieren und Informieren:

# birmensdorfer.ch

## **Ambulante Dienstleistungen des Alterszentrums am Bach**

### **Mahlzeitendienst**

Sie können, unabhängig von Ihrem Alter, vorübergehend oder langfristig aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr selber einkaufen und/oder kochen? Dann haben Sie die Möglichkeit, unseren Mahlzeitendienst zu nutzen. Die bestellten Mahlzeiten werden täglich frisch zubereitet und auf Wunsch von Montag bis Freitag um die Mittagszeit warm und genussfertig zu Ihnen nach Hause geliefert.

Bestellungen: Montag – Freitag, 14.00 – 17.00 Uhr  
Telefon 044 739 39 49

### **Fahrdienst**

Wir organisieren für betagte und beeinträchtigte Personen einen Fahrdienst zu therapeutischen Terminen und zu ärztlichen oder medizinischen Untersuchungen, wenn Nahestehende nicht einspringen können. Dank der Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Roten Kreuz sind die Tarife deutlich günstiger als bei herkömmlichen Taxis. Bitte melden Sie die Fahrt mindestens 2 Tage im Voraus an.

Anmeldungen: Montag – Freitag, 14.00 – 17.00 Uhr  
Telefon 044 739 39 49

### **Krankensmobilen**

Wir bieten Informationen und eine preisgünstige Vermietung von Hilfsmitteln wie Rollatoren, Badebrettern (Verkauf) und anderen Krankenutensilien, die die Pflege zuhause erleichtern.

Informationen: Montag, Mittwoch, Donnerstag,  
14.00 – 17.00 Uhr, Telefon 044 739 39 49

### **Anlaufstelle für Altersfragen**

Haben Sie Fragen rund ums Thema Älterwerden, zu Dienstleistungen in der Region oder suchen Sie Antworten in persönlichen

oder wirtschaftlichen Belangen? Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin für ein persönliches Gespräch. Die Beratung ist kostenlos.

Beratungen: Montag, Mittwoch, Donnerstag, 14.00 – 17.00 Uhr  
Telefon 044 739 39 49

### **Pflegeberatung Spitex**

Haben Sie Fragen zu Themen, die von Ihnen selbst oder/und von Angehörigen pflegerisches Wissen erfordern, um den Alltag gut meistern zu können? Eine Fachperson berät Sie vertraulich in Ihren gesundheitlichen und pflegerischen Herausforderungen, zum Beispiel im Bereich Demenz, Diabetes, Inkontinenz, Herz-Kreislauf-Störungen und vielem mehr.

Beratungen: jeden ersten Donnerstag im Monat,  
14.00 – 15.00 Uhr, Telefon 044 739 39 40

### **Ambulatorium / professionelle Behandlungspflege**

Im Ambulatorium der Spitex gewährleisten diplomierte Pflegefachpersonen und Wundexpertinnen eine professionelle ambulante Behandlungspflege, zum Beispiel zur Wundversorgung oder für Injektionen. Eine ärztliche Verordnung und eine Voranmeldung sind vorausgesetzt.

Behandlungen: Montag, Mittwoch, Freitag,  
Nachm. n. Vereinbarung, Telefon 044 739 39 40

Gerne stehen wir Ihnen in Notlagen hilfreich zur Seite. Fragen Sie uns, wenn Sie mehr wissen möchten zu unseren Unterstützungsangeboten.

In den nächsten Gemeindemitteilungen werden Sie zu jeder der angeführten Dienstleistungen etwas Interessantes lesen können – damit Sie wissen, was Sie von uns erwarten können.

*Alterszentrum am Bach*

## **Geschäftsausflug der Gemeindeverwaltung**

Ob Geldfälscherei, Verkehrsunfall oder Tötungsdelikt: Im Museum der Stadtpolizei Zürich können Besucherinnen und Besucher der Polizei quasi über die Schulter blicken. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung besuchten am diesjährigen Geschäftsausflug das Museum der Stadtpolizei Zürich. Unser Führer, der sich während seiner Laufbahn auch eine Verfolgungsjagd à la James Bond mit Verbrechern lieferte, führte uns durch das spannende Museum mit einer Vielzahl von Ausrüstungsgegenständen, Polizeiuniformen, Waffen, Funkstationen, Funkgeräten sowie handgeschriebenen Polizeirapporten, Dokumenten und Dienstanweisungen. Da jeder Führer früher als Polizist tätig war und die ausgestellten Gegenstände im Alltag benötigt wurden, fühlte man sich dem Geschehen sehr nahe.

Als wir genug «kriminelle Luft» geschnuppert hatten, ging unsere Reise weiter und wir warfen einen Blick hinter die Kulissen des Hauptbahnhofs Zürich. Wir besuchten die uns bekannten Orte wie das ShopVillle, den neuen Bahnhof Löwenstrasse, der Bahnhof Museumstrasse und die Abfahrtshalle und bekamen spannende Hintergrundinfos. Doch betraten wir auch unbe-



kannte Bereiche wie die Abfallentsorgung oder die Energieversorgung. Eindrücklich, wie viel im Hintergrund für einen reibungslosen Ablauf im Hauptbahnhof nötig ist! Wir durften einen spannenden und erlebnisreichen Tag erleben.

*Tamara Helfenberger, Milihate Memeti  
und Nadine Greutmann (kaufmännische Lernende)*

# VERLOCKEND paradiesisch

DRUCKLÖSUNGEN FÜR VEREINE

DER FILM



**Grafik. Druck. Web. Film & Fotografie.**



## Eine Ode an die Vielfalt...

... die Madame Dodo Hug in ihrem neuen Bühnenprogramm aufs schönste zelebriert. Ihr «cosmos» sind die Sprachen, ihre Stadt «Polis» ist ohne Mauern, nach allen Seiten hin offen, grenzenlos und ohne Schutzwall. Kein Gefälle, weder ein politisches noch ein musikalisches. Alles wird von ihr thematisiert, alles ist möglich. Differenziert, auch im kleinsten Detail, aber sie singt nur, was sie auch wirklich singen will. Weder billigen Schlager, noch prädenziöses Gefasel, weder Möchtegernrap noch ternäre Jazzrhythmen. Nur echt darf es sein und ist es auch. Sie hat sie gepachtet, die Echtheit, denn es war ihr noch nie so ernst und es lag ihr noch nie so fern, irgendwelchen Trends nachzuhetzen. Ganz eigenständig und engagiert setzt sie sich mit Leichtigkeit auch über musikalische Grenzen hinweg, vom Singer-Songwriter-Genre über Chanson & Blues bis hin zu Global Folk und dies mit Humor und Tiefgang.

Sie will von Herzen und geradeheraus singen und musizieren. Dies tut Madame Dodo Hug (Gesang, Gitarren, Cuatro, Perkussion) mit ihren grossartigen MitmusikerInnen. Allen voran Efsio Contini (Gesang, Gitarren) – Yvonne Baumer (Chorgesang, Perkussion) Andreas Kühnrich (Chorgesang, Cello, Violine, Gitarre.)

**Carpe diem mit madame la cosmopolitana!**

*Presstext Dodo Hug*

## Zur Erinnerung: dodo hug & band

**Cosmopolitana – eine Ode an die Vielfalt**

Am Freitag, 28. September 2018, 20 Uhr, im Gemeindezentrum Brüelmann, Dorfstrasse 10, 8903 Birmensdorf.

Der Eintrittspreis beträgt 30 Franken an der Abendkasse. Barbetrieb ab 18.30 Uhr. **Ticket-Reservation mit Saalplan** unter [www.gzb-birmensdorf.ch](http://www.gzb-birmensdorf.ch) oder telefonisch von Dienstag bis Freitag, 9 bis 11 Uhr, unter Telefon 044 737 37 30 oder per Mail an [kbbido@bluewin.ch](mailto:kbbido@bluewin.ch)

*Heidi Thüning-Loosli, Kulturkreis Birmensdorf*



 **Der Büchertipp aus der Bibliothek**



Ein Buch hat mich in diesem Sommer speziell fasziniert: «Der englische Liebhaber» von Federica de Cesco. Kurz vor ihrem Tod vermachte eine Tante der Autorin vier Schuhkartons voll mit Briefen, Fotos und Tonbändern. Ihr Erbe schaute sich Federica de Cesco allerdings erst Jahre später genauer an. «Der englische Liebhaber» basiert auf der Geschichte ihrer Tante, die 1945 eine Affäre mit einem verheirateten britischen Offizier hatte.

Anna lebt im vom Zweiten Weltkrieg zerstörten Münster (D).

Es ist Winter und die Menschen kämpfen ums Überleben. Sie arbeitet als Dolmetscherin und lernt dabei den englischen Offizier Jeremy kennen und lieben. Anna wird schwanger und bevor sie Jeremy davon erzählen kann, verschwindet er spurlos. Erst viele Jahre später taucht er wieder auf. Einfühlsam beschreibt de Cesco das Leben von Anna und ihrer unehelichen Tochter Charlotte. Wir erfahren wie es war, in der Nachkriegszeit als uneheliche Tochter einer Deutschen und des britischen Feindes in Deutschland aufzuwachsen und mit welchen Problemen und Vorurteilen die Mutter in der eigenen Familie und der Gesellschaft konfrontiert wurde.

Für mich eine berührende Familiengeschichte, die zum Nachdenken anregt und historisch gut recherchiert ist. Diese und viele weitere Neuheiten warten auf Sie bei uns in der Bibliothek. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Katja Brogle*

 **Frauenverein Birmensdorf: Jahresausflug in den Rheinhafen Basel**

Es war zwar nur eine kleine Gruppe, die sich auf den Weg machte, den Rheinhafen Basel zu erkunden. Doch das hatte auch so seine Vorteile: jeder konnte jederzeit alles gut hören und stand immer in der ersten Reihe! Im idyllisch gelegenen Restaurant Waldhaus gab es den ersten Halt zu Kaffee und Gipfeli. Der nächste Halt war dann bereits im Rheinhafen Basel. Gespannt machten wir uns mit unserer Führerin auf den Rundgang durch den Rheinhafen. Zuerst verschafften wir uns einen Überblick «von oben» von der Terrasse des Bernoulli-Silo, einem alten Getreidespeicher, welcher noch heute in Betrieb ist! Über die Hafengebiete 1 und 2 führte uns der Weg auch durch den schmucken alten Dorfkern von Kleinhüningen. Es gab viel zu sehen und unsere Führerin wusste auch mit Begeisterung zu erzählen! Zum Abschluss der Führung zeigte sie uns noch eine Präsentation. Diese verdeutlichte uns die Bedeutung des Basler Rheinhafens auch in der heutigen Zeit nochmals klar. Nun hatten alle Hunger: es war Zeit fürs Mittagessen im historischen Restaurant Schiff. Frisch gestärkt besuchten wir danach die empfehlenswerte Ausstellung der Verkehrsdrehscheibe Schweiz. Diese zeigt die Entwicklung der Rheinschifffahrt und verdeutlicht das Ineinandergreifen mit Eisenbahn, LKW und Flugzeug zum kombinierten Verkehr in der Schweiz und in der weiten Welt. Bei einem Drink unter Palmen mit Aussicht aufs Dreiländereck und die Hafengebiete liessen wir diesen abwechslungsreichen und spannenden Tag ausklingen.

*FVB Andrea Streif*



## Abo-Bestellung Birmensdorfer.

Sie wohnen nicht in der politischen Gemeinde Birmensdorf und möchten den Birmensdorfer trotzdem jede Woche in Ihrem Briefkasten? Füllen Sie den unten stehenden Talon aus und werden Sie ein Abonnent des Birmensdorfer. Sie können das Abo auch über unsere Website ([www.birmensdorfer.ch](http://www.birmensdorfer.ch)) bestellen.

Ja, ich möchte den Birmensdorfer zum Jahrespreis von CHF 150.- (exkl. MwSt) abonnieren.

Name	Vorname
Strasse	Nummer
PLZ	Ort
Telefon	
E-Mail	
Datum	Unterschrift

Und ab geht die Post:

Birmensdorfer, Neugrütstrasse 2, 8610 Uster



**birmensdorfer**

## Kurzmitteilungen des Gemeinderates

Sitzung vom 13. August 2018

### Informations- und Kommunikationsreglement

«Birmensdorfer» und Erscheinungsbild der Gemeinde haben sozusagen ein neues Informations- und Kommunikationsreglement eingeläutet. Das Informations- und Kommunikationsreglement des Gemeinderates klärt Zuständigkeiten und regelt Abläufe. Der Behördenersass wurde am 16. August 2018 in der Limmattaler Zeitung publiziert und findet sich auf [www.birmensdorf.ch](http://www.birmensdorf.ch).

### Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2018

Gegen die Genehmigung der Jahresrechnung 2017 und der Verordnung über die Siedlungsentwässerungslagen (SEVO) an der Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde vom 12. Juni 2018 sind keine Rechtsmittel ergriffen worden, und der Gemeinderat hat die Ergebnisse erwarht.

### Tageskarten Gemeinden

Für die Anschaffung von 6 Tageskarten Gemeinde hat der Gemeinderat CHF 84'000.00 bewilligt. Der Verkaufspreis bleibt unverändert bei CHF 42.00 pro Karte.

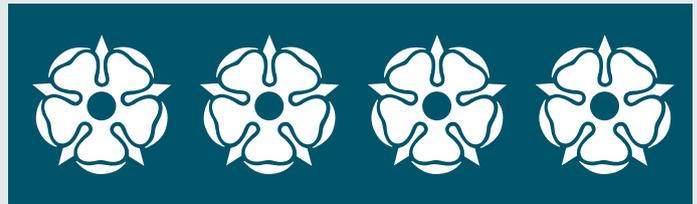
### Geschäftsausflug

Für den traditionellen Geschäftsausflug der Gemeindeverwaltung hat der Gemeinderat CHF 5'000.00 bewilligt.

### Feuerwehrkommission

Als weitere Vertreterin der Politischen Gemeinde Birmensdorf in der Friedhofkommission hat der Gemeinderat Judith Rohrer-Amberg, Birmensdorf, abgeordnet.

*Gemeindeverwaltung / Zentrale Dienste*



Gemeinde  
Birmensdorf

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung am Knabenschieszen

Am Montag, 10. September 2018, findet das Knabenschieszen statt. Aus diesem Grund bleiben das Gemeindehaus sowie das Betriebs- und Gemeindeammanamt am Nachmittag geschlossen.

Wir danken für Ihr Verständnis und sind gerne am Dienstag, 11. September 2018, wieder für Sie da!

Gemeindeverwaltung / Zentrale Dienste



Gemeinde  
Birmensdorf

### Aufhebung Feuerverbot

Gestützt auf § 18 der kantonalen Verordnung über den vorbeugenden Brandschutz wird das am 26. Juli 2018 erlassene und am 23. August 2018 gelockerte Feuerverbot auf dem Gemeindegebiet von Birmensdorf mit sofortiger Wirkung aufgehoben. Ebenso hat die Bau- und Feuerektion das Feuerverbot in Wäldern und Waldesnähe (Sicherheitsabstand von 200 m) widerrufen.

Gemeindeverwaltung / Sicherheit und Gesundheit



Gemeinde  
Birmensdorf

### Einbürgerung

Mit Beschluss vom 27. August 2018 hat der Gemeinderat folgende Personen in das Bürgerrecht der Gemeinde Birmensdorf aufgenommen

**Peter-Georg Hugo Brandt**, geboren 1976, männlich, von Deutschland

**Nina Brandt-Elsässer**, geboren 1978, weiblich, von Deutschland

**Lilly Annina Brandt**, geboren 2006, weiblich, von Deutschland

**Luis Benjamin Brandt**, geboren 2008, männlich, von Deutschland

**Dominika Gaberdiel-Kautzsch**, geboren 1965, weiblich, von Deutschland

Gemeindeverwaltung / Sicherheit und Gesundheit



Gemeinde  
Birmensdorf

### Offizielle Schliessung des Schwimmbades Geren

Die Badeanlage Geren schliesst am Samstag, 15. September 2018, für dieses Jahr ihre Tore.

Zurzeit wird das Wasser noch aufgeheizt und einem Schwimm steht nichts im Wege. In den letzten Tagen vor der Schliessung, d.h. vom 3. bis 15. September 2018, wird allerdings die Öffnungszeit von 10.00 bis 18.00 Uhr reduziert.

Die Badmeister und das Pächterehepaar bedanken sich für Ihren geschätzten Besuch in dieser Saison.

Fundgegenstände werden bis zur Schliessung der Badeanlage beim Badmeister aufbewahrt, danach können sie beim Fundbüro der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.

Gemeindeverwaltung / Sicherheit und Gesundheit

# Mein Birmensdorf.

## Wer sind Sie?

Mein Name ist Elsbeth Kölla. Vor gut zwanzig Jahren habe ich meine Ausbildung als Typografin in der Druckerei Wetzikon (Zürcher Oberländer) abgeschlossen. Während meiner beruflichen Laufbahn durfte ich reichlich Erfahrung in verschiedenen Bereichen der Druck- und Werbebranche sammeln. Ich bin Mutter von zwei Kindern und wohne am Bachtel im Zürcher Oberland. Bei der Media-Center Uster AG arbeite ich seit rund acht Jahren. Ich arbeite Teilzeit.

## Welche Beziehung haben Sie zu Birmensdorf?

Wenn ich ehrlich bin, kenne ich Birmensdorf noch nicht richtig. Bis vor einigen Monaten verband ich Birmensdorf vor allem mit dem Militär wegen dem Waffenplatz. Seit ich nun am «Birmensdorfer» arbeite, bekomme ich nach und nach einen Eindruck von dieser Gemeinde und ihren Einwohnern. Dies ist auch der Grund, warum ich mich jetzt sozusagen selbst interviewe. Ich möchte mich nicht verstecken und gebe auf diesem Weg der «Frau am Telefon» ein Gesicht.

Ich freue mich wirklich sehr darauf, die Gemeinde Birmensdorf und ihre Einwohner kennenzulernen.

## Wozu der Birmensdorfer?

Durch das wöchentliche Erscheinen des Birmensdorfers können die Verwaltung und die Behörden die Bevölkerung zeitnah und flächendeckend informieren. Den Vereinen ist es möglich, auf Termine und Veranstaltungen hinzuweisen und kleine Berichte zu publizieren. Das lokale Gewerbe ist auch herzlich eingeladen, über Aktionen oder Neuheiten zu informieren. Zudem können Privatpersonen uns Beiträge beziehungsweise Leserbriefe zukommen lassen und zum Beispiel Glückwünsche oder halt auch Todesanzeigen publizieren.

So entsteht durch Inserate und Beiträge eine lebendige und lokale kleine Zeitung – aus Birmensdorf für Birmensdorf.



Die Anprecherperson des Birmensdorfers: Elsbeth Kölla



## Agenda

<b>Frauenverein:</b> <b>Mittagstisch Erwachsene mit Kindern</b> Gemeindezentrum Brüel matt, Saal C	<b>7. September 2018</b> 12.00 Uhr
<b>Elternforum: Eltern-Kind Deutsch-Treff</b> im FZ (Familienzentrum)	<b>7. September 2018</b> 15.00 bis 17.00 Uhr
<b>Biogene Abfälle (Grüngut)</b>	<b>10. September 2018</b>
<b>Elternforum: Chrabelgruppe</b> Freizeitraum katholische Kirche	<b>10. September 2018</b> 9.15 bis 11.15 Uhr
<b>Buchstart</b> Gemeinde- und Schulbibliothek	<b>11. September 2018</b> 9.30 bis 10.15 Uhr
<b>Elternforum: Eltern-Kind Deutsch-Treff</b> im FZ (Familienzentrum)	<b>14. September 2018</b> 15.00 bis 17.00 Uhr
<b>Elternforum: Frauenabend</b> im FZ (Familienzentrum)	<b>14. September 2018</b> 19.30 Uhr
<b>Theater 58</b> Gemeindezentrum Brüel matt	<b>14. September 2018</b> 20.00 Uhr
<b>Natur- und Vogelschutzverein:</b> <b>Natur-Pflegetag</b> Besammlung: Feuerwehrdepot	<b>15. September 2018</b> 9.00 Uhr
<b>Bettagskonzert</b> Reformierte Kirche	<b>16. September 2018</b> 19.00 Uhr
<b>Biogene Abfälle (Grüngut)</b>	<b>17. September 2018</b>
<b>Elternforum: Chrabelgruppe</b> Freizeitraum katholische Kirche	<b>17. September 2018</b> 9.15 bis 11.15 Uhr
<b>Elternforum: Kinder-Coiffeur</b> im FZ (Familienzentrum)	<b>17. September 2018</b> 14.00 bis 17.00 Uhr
<b>Frauenverein:</b> <b>Spiel-/Jass- und Vorlesenachmittag</b> Alterszentrum am Bach	<b>18. September 2018</b> 14.15 bis 17.00 Uhr
<b>Gemeindeversammlungen</b> Gemeindezentrum Brüel matt, Saal A	<b>18. September 2018</b> 19.30 Uhr
<b>Elternforum: Zahntag Herbstplausch</b> Schulhaus Linde	<b>19. September 2018</b> 14.00 bis 15.00 Uhr
<b>Elternforum:</b> <b>Kinderflohmarkt am Herbstmärt</b> roter Platz oder Sekundarschulhaus	<b>22. September 2018</b> 9.00 bis 13.00 Uhr
<b>Herbstmärt 2018</b> Rund ums Gemeindezentrum Brüel matt	<b>22. September 2018</b> 9.00 bis 17.00 Uhr
<b>Frauenverein: Kafistübli am Herbstmärt</b> Sekundarschulhaus Eingang	<b>22. September 2018</b> 9.00 bis 17.00 Uhr
<b>Stand am Herbstmarkt</b> Vor dem Haupteingang des Gemeindezentrums	<b>22. September 2018</b> 9.00 bis 17.00 Uhr
<b>Eidgenössische, Kantonale und Kirchliche Volksabstimmungen</b>	<b>23. September 2018</b>
<b>Biogene Abfälle (Grüngut)</b>	<b>24. September 2018</b>
<b>Entsorgungsaktion für Sonderabfälle aus Haushaltungen in Aesch</b> Werkhof	<b>26. September 2018</b> 9.00 bis 11.00 Uhr
<b>Elternforum: Chrabelgruppe</b> Freizeitraum katholische Kirche	<b>24. September 2018</b> 9.15 bis 11.15 Uhr
<b>Vorlesegeschichte</b> Werkhof	<b>26. September 2018</b> 14.30 bis 15.00 Uhr